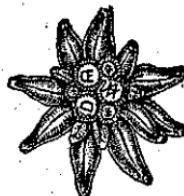


Ue 116

Bericht
der
Section Braunschweig
des
Deutschen und Österreichischen
Alpenvereins
für das Jahr 1895.



Bericht

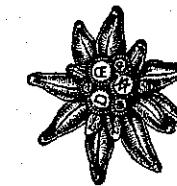
der

Section Braunschweig

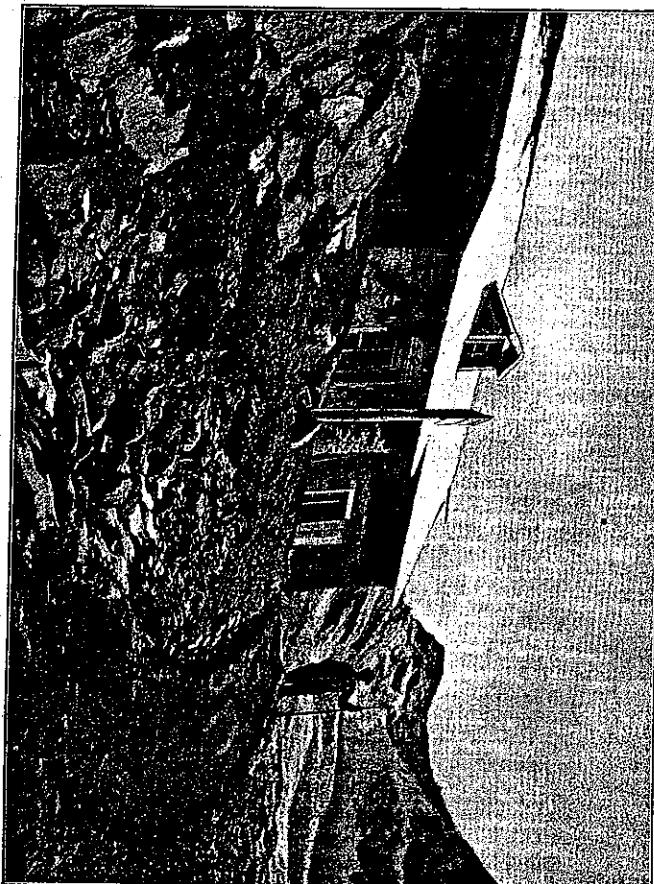
des

Deutschen und Österreichischen
Alpenvereins

für das Jahr 1895.



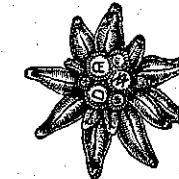
Hof-Büchdruckerei Julius Krampf, Braunschweig.



Krautsäule bei Fünte (mit Kamm) 1895.

Inhalt.

	Seite
I. Geschäftsbericht (Vorträge, Damenabende, Ausflüge usw.)	3
II. Jahres-Uberechnung	12
III. Reiseberichte	13
IV. Wege- und Hüttenangelegenheiten	18
V. Büchersammlung	27
VI. Vorstand	36
VII. Mitglieder:	
a) Ehrenmitglied	37
b) hiesige Mitglieder	38
c) auswärtige Mitglieder	46



I.

Geschäftsbericht.

1. In dem vorigen Jahresberichte war bereits bemerkt, daß ein von Zeno Diemer und Hans Wieland gemaltes Panorama von der Braunschweiger Hütte, welches auf den Weltausstellungen zu Chicago und Antwerpen preisgekrönt war und dort allgemeine Bewunderung erregt hatte, auf Veranlassung des Vorstandes unserer Section von letzterem Orte nach Braunschweig gesandt wäre und hier öffentlich ausgestellt werden sollte. Nachdem nun Herr Zeno Diemer mit dankenswerther Bereitwilligkeit noch etwa 90 seiner vortrefflichen Gouache- und Aquarellskizzen dem Vorstande unserer Section zur Verfügung gestellt hatte, zu denen noch einige in hiesigem Privatbesitz befindliche Aquarell- und Oelgemälde desselben Malers hinzukamen, konnte am 16. März 1895 in der Aegidienhalle eine Alpine Kunstausstellung eröffnet werden, welche bei der Reichhaltigkeit und Gediegenheit des Gebotenen in den weitesten Kreisen des Publikums lebhaften Anklang fand.

Es war zu diesem Zwecke das große Panorama-
gemälde in der Rundung des Chors der Aegidienhalle
im Halbkreise aufgestellt; davor aber war eine Hütte
erbaut, aus welcher man über einen felsigen Vorber-
grund hinweg auf das in voller Plastik erscheinende
Bild blickte. Die Schönheit und imponirende Aus-
dehnung des Gemäldes machte auf alle Besucher einen
tiefen Eindruck und vermochte auch allen denjenigen
einen richtigen Begriff von der Großartigkeit der Um-
gebung unserer Hütte zu verschaffen, welche sie in
Wirklichkeit noch nicht geschaut hatten. In dem langen
Kreuzgange, welcher sich vor dem hohen Chore befindet,
waren sodann in zwei Reihen die übrigen Bilder
Diemers ausgestellt, von denen die meisterhaften
Aquarellskizzen durch ihre Farbenpracht und die
Mannigfaltigkeit ihrer Motive entzückten. Von den
Oelgemälden wurde besonders ein größeres, Herrn
Fritz Geibel gehörendes Bild sehr bewundert, auf
welchem die Aussicht von der Spize des Grabkogels
auf die nähere Umgebung der Braunschweiger Hütte
und die im Hintergrunde erglänzenden Stubauer Ferner
vortrefflich dargestellt war.

Keine andere Ausstellung vermochte besser in die
Großartigkeit des Hochgebirges einzuführen als gerade
diese. Am 3. April wurde sie geschlossen, nachdem sie
von etwa 2000 Personen besucht war, unter denen sich
zahlreiche Mitglieder benachbarter Sectionen, insbes.
der Section Hannover, befanden. Die erheblichen

Kosten, welche ihre Veranstaltung der Section gemacht
hatte, waren durch das aufgenommene Eintrittsgeld
gerade gedeckt.

2. Der Vorstand hat im Januar abermals an den
Centralausschuss das Gesuch gerichtet, die Section durch
eine Zuwendung von 3000 Mk. für den geplanten
Hüttenanbau zu unterstützen. Ferner hat der Vorstand
im März einen Aufruf an die Mitglieder der Section
versandt, in welchem um Zuwendungen für den Anbau
oder um Zeichnung von Hüttenantheilscheinen gebeten
wurde. (Das Weitere hierüber siehe unter III
„Hüttenbau“ usw.)

3. In diesem Jahre kamen die Verhandlungen
über die Einrichtung einer meteorologischen Station auf
dem Brocken zum Abschluß. Es hatten die Sectionen
Hannover und Braunschweig im Jahre 1892 beschlossen,
die Errichtung dieser Station anzuregen und zu diesem
Zwecke Sammlungen in ihrem Kreise zu veranstalten.
Es wurden sodann Verhandlungen mit der Fürstlichen
Kammer zu Wernigerode über den hierzu nöthigen Bau
auf dem Brocken eingeleitet; zugleich wurde auch von
dem Vorstande unserer Section an das Herzoglich
Braunschweigische Staatsministerium das Gesuch ge-
richtet, zu den Baukosten eine Beihilfe aus Staats-
mitteln zu gewähren. Das Herzogl. Staatsministerium
erwiderte hierauf, daß es nicht abgeneigt sei, eine solche
Beihilfe zu gewähren, daß aber vorher ein Bericht

über die aus der Anlage erwachsenden Kosten erwartet würde. Nachdem nun die Section Hannover das Er- suchen an unsern Vorstand gerichtet hatte, daß die Section Braunschweig die weiteren Schritte für die Errichtung der meteorologischen Station auf dem Brocken thun sollte, ist von dem Herrn Baurath H. Pfeifer hieselbst der Bauplan eines besonderen Thurmes für meteorologische Beobachtungen entworfen. Alsdann ist dieser Plan in mehreren gemeinsamen Sitzungen mit dem Director des Königlichen meteorologischen Instituts zu Berlin, Herrn Geheimrath Dr. v. Bezold, sowie dem Herrn Geheimen Kammerrath Horn hieselbst, und den Herrn Oberlehrern Dr. Elster und Geitel aus Wolsfenbüttel berathen und endgültig festgestellt.

Dieser Plan wurde von dem Vorstande unserer Section sodann der Fürstlichen Kammer in Wernigerode mit dem Gesuche unterbreitet, die Ausführung desselben zu gestatten. In einem Schreiben vom 24. April 1894 an den Vorstand unserer Section erklärte sich die Fürstliche Kammer hiermit einverstanden, machte aber zur Bedingung, daß die Bauten für die meteorologische Station einer geplanten, aber noch nicht festgelegten Brockenbahn nicht im Wege stehen dürften, im andern Falle aber wieder abzureißen seien. Daraufhin sprach sich das Königlich Preußische meteorologische Institut zu Berlin am 4. Mai 1894 dahin aus, daß der Bau des Thurmes für meteorologische Beobachtungen noch so lange zu verschieben sei, bis die Brockenbahn fest-

gelegt wäre. Nachdem sich nun aber die Fürstliche Kammer zu Wernigerode entschlossen hatte, den Bau dieses Thurmes selbst auszuführen, waren diese Be- denken hinfällig geworden. Es wurden nun die von den Sectionen Hannover, Magdeburg und Braunschweig gesammelten Geldsummen, sowie ein vom Herzoglich Braunschw. Staatsministerium bewilligter Zuschuß von 1500 Mt. der Fürstlichen Kammer zu Wernigerode übersandt. Der Rest der Baumsumme, welcher von der Fürstlichen Kammer ausgelegt wurde, wird dieser von dem Königlich Preußischen meteorologischen Institut zu Berlin verzinst.

In dem fertigen Bau wurde sodann vom Königlich Preußischen meteorologischen Institut die Station eingerichtet und im Herbst eröffnet. Eine feierliche Einweihung der Station hat jedoch noch nicht stattgefunden. Einige Zeitungen haben hierüber unrichtige Angaben gemacht. Aus diesem Grunde wird der Sach- verhalt hier klargelegt. Nach einem Schreiben des Königlich Preußischen meteorologischen Instituts an unsern Vorstand wird die feierliche Einweihung der Station voraussichtlich im Frühjahr 1896 stattfinden.

Es ist damit ein Werk ins Leben gerufen, welches geeignet ist, der Wetterkunde werthvolle Dienste zu leisten. Das Königlich Preußische meteorologische Institut theilte unserem Vorstande mit, daß der Beobachter auf dem Brocken angewiesen ist, jedem Mitgliede der Section Braunschweig, welches sich als solches zu erkennen

giebt, die Besichtigung des Observatoriums unter seiner Führung zu gestatten.

4. An der Generalversammlung zu Salzburg nahm als Vertreter der hiesigen Section Herr Oberpostsecretair Richard Schucht theil.

5. Der Vorstand lud zu einem öffentlichen Vortrage des Nordpolsfahrers Dr. phil. Ritter Julius von Payer ein, welcher am 29. October im Hotel d'Angleterre unter großer Beihiligung stattfand.

6. Der Vorstand hat beschlossen, an die Königlichen Eisenbahn-Directionen in Hannover, Magdeburg und Dresden Gesuche wegen Verbesserung der Reiseverbindungen von Braunschweig nach Tirol, der Schweiz, Hamburg usw. zu richten.

7. Der für die Mitglieder hergestellte Holzschnitt nach dem hier ausgestellt gewesenen Bilde „St. Leonhard im Pithale“ ist als Beilage diesem Jahresberichte beigefügt.

8. Folgende Vorträge wurden in diesem Jahre gehalten:

28. Januar:

Herr Oberlehrer Ahrend: Von der Plose durch die Grödner Dolomiten zum Rosengarten.

25. Februar:

Herr Oberlehrer Dr. Evers: Vor den Thoren der Cevennen.

25. März:

Herr Buchdruckereibesitzer Geibel: Zillerthal,
du bist mein Freund.

29. März:

Herr Apotheker Dr. Otto: Von Ohlsstadt über
Benedig zur Braunschweiger Hütte.

28. October:

Herr Buchdruckereibesitzer Geibel: Von der
Braunschweiger Hütte zum Adamello.

25. November:

Herr Oberpostsecretair Richard Schucht: Der
Anbau der Braunschweiger Hütte und die General-
versammlung zu Salzburg.

11. December (Damenabend):

Herr Oberlehrer Ahrend: Ritter, Minnesänger
und Burgen an Etsch und Eisack.

16. December:

Herr Fabrikant Rothschild-Stadtoldendorf: Meine
Reise nach Spitzbergen.

Zu den einzelnen Vorträgen waren immer zahl-
reiche Photographien oder auch Aquarellskizzen
beschafft, welche die in den Vorträgen geschilderten
Orte vor trefflich zur Ansichtung brachten.

9. Von den geselligen Veranstaltungen ist besonders
das Winterfest hervorzuheben, welches am 16. Februar
im großen Saale des Wilhelmsgartens ungefähr 300

Mitglieder und Gäste bis gegen Morgen in froher Laune zusammenhielt.

Die beiden Seitenwände des Saales waren hierzu bis zur Decke hinauf mit mächtigen Tannenbäumen geziert, zwischen denen sich reiche Draperien in den österreichischen, deutschen und braunschweigischen Farben, flatternde Fahnen und bunte Bänder befanden. Die ganze Rückwand bildete eine kolossale Ansicht einer Partie am Schliersee, wo sich vor dem Gasthaus „Zur Fischerlisl“ die Handlung des Abends abspielte. Es fand Schliersee'r Bauerntheater statt, in welchem ein lustiger Schwank von Benno Rauchenegger „Im Nebel“ aufgeführt wurde. Die Regie lag in den bewährten Händen des Herrn Hoftheater-Oberregisseurs Frederigk, welcher mit seinen Schliersee'r Burschen und Mädchen eine wohlabgerundete Vorstellung zu Stande gebracht hatte. Auch alle übrigen Aufführungen und Veranstaltungen des Abends gelangen vortrefflich, sodaß alle Festteilnehmer in die fröhlichste Stimmung versetzt wurden.

Am 25. Mai wurde ein Frühlingsfest veranstaltet, welches bei herrlichem Wetter und reger Beteiligung einen recht fröhlichen Verlauf nahm. Mit der Landes-Eisenbahn gelangte man über Thiede in's Steterburger Holz, wo unter den breiten Wipfeln hochstämmiger Buchen Tische und Bänke für die Gesellschaft aufgeschlagen waren. Hier wurde der Nachmittag bei einer köstlichen Maibowle, bei geschmackvollen Liedervorträgen

und dem lustigen Geschmetter der Husarentrompeter auf's Angenehmste verbracht. Nach einem einfachen Abendessen, welches durch ein glänzendes Feuerwerk verschönzt wurde, blieb man noch lange in dem benachbarten Festzelte bei Tanz und Gesang in fröhlicher Laune zusammen.

Während der Sommermonate fanden am letzten Montage eines jeden Monats im Stadtpark regelmäßige Zusammenkünfte statt, welche von Herren und Damen besucht waren.

Am 11. December wurde ein Dameuabend veranstaltet, an welchem nach einem Vortrage, musikalische Aufführungen stattfanden. Die Solovorträge einiger Damen und mehrere von einem gemischten Chor gesungene Lieder wurden mit wohlverdientem Beifall aufgenommen.

Das glückliche Gelingen aller dieser Veranstaltungen ist besonders dem Umstände zuzuschreiben, daß der Vorstand von so vielen Mitgliedern in aerkennenswerther Weise in seinen Bestrebungen unterstützt wurde. Es sei daher allen denen, welche durch Vorträge, durch Ausstellungen oder Aufführungen im Vereine mitgewirkt haben, vom Vorstande der herzlichste Dank für ihre Leistungen ausgesprochen. Der Vorstand giebt sich der Hoffnung hin, daß auch im neuen Jahre seine Bestrebungen bei den Mitgliedern die nöthige Unterstützung finden werden.

	M.	fl.
Befand Ende 1894.	70	36
Beitrag von 255 Mitgliedern je 10 M.	2550	-
Eintrittsgeld von 47 Mitgliedern je 5 M.	235	-
Grüß aus dem Dalmatien	8	-
" " einer Karte	1	-
" Zeichen beim Berlauf von Bremena-	12	-
Gürtelgeld	610	85
Rückergütung an Porto	-	85
Wissage von 130 Mitgliedern zu	2600	-
je 20 M.	875	-
Geschenke für den Güter-Wihau		
	Summe	6963
		06

Ginnachme

II. Jahres-Abschöpfung.

Ausgabe

	M.	fl.
Draufgaben	514	20
Portobüro	175	92
Bürobüro, Buchhändlerarbeit u. a.	171	84
Berichtenes (Gehaltsliste, Spote u. m.)	227	20
Centraffafe	1646	80
für den Anfang der Saisone und für		
die Wege	4062	75
Grempeleffort	32	25
Abholung von fünf Mitgliedern	100	-
zu je 20 M.	32	10
Befand Ende 1895.		
	Summe	6963
		06

Gepräft und richtig gefunden:

Der Schreiber (ge): Dr. P. Pfeiffer

(ge): Fr. Pingel

(ge): Fr. Auerwehr

III.

Reiseberichte.

Durch die Veröffentlichung von Reiseberichten soll die Thätigkeit der Mitglieder auf alpinem Gebiete bekannt gegeben werden, auch sollen die Mitglieder unserer Section erfahren, von wem sie eventuell über gewisse Gebiete in den Alpen nähere Auskunft erhalten können.

Die eingegangenen Tourenberichte sind folgende:

Herr Oberlehrer Ahrend: Schliersee, Wendelstein, Bremer, Sextenthal, Helm, Einser, Büllele Joch, Dreizinnenhütte, Kleine Zinne, Cortina, Traversirung der Croda da Lago, Giaupasch, Comellepasch, Rosetta, San Martino, Cimone della Pala, Pala di San Martino, Val Sugana, Riva, Molveno, Rifugio della Cima Tosa, Cima Tosa, Vocca di Brenta, Campiglio, Pejo, Cevedalehütte, Veneziaspiže, Busfallhütte, Martellthal, Bozen.

Herr Apothekenbesitzer Dr. Baesecke: Wanderungen in den Vogesen.

Herr Lehrer Beese: Schliersee, Kaisergebirge, Stripsenjoch, Paß Thurn, Krimml, Gerlosplatte, Pfitscher Joch, Brandner Thal, Douglas-Hütte, Seesaplana, Schamella-Hütte, Splügen.

Herr Regierungs-Baumeister Benze: Hochfellsn, Hallstatt, Gosausee, Zwieselalpe, Golling, Deythal,

Gurgl, Ramoljoch, Vent, Hochjoch, Niederjoch, Breslauer Hütte, Wildspitze, Braunschweiger Hütte, Pizthal, Mittenwald, Walchensee, Herzogstand.
Herr Apotheker Blumner: Hohe Salve.
Herr Provisor Bruns: Braunschweiger Hütte.
Herr Sanitätsrath Dr. Creite und Frau: Partenkirchen, Scharnitz, Bozen, Venetig, Primiero, San Martino, Tognazza, Rosetta, Rossepas, Lusiapass, Campitello, Schlern, Waldbrook.
Herr Oberlehrer Deger-Blankenburg: Stuibben bei Immenstadt, Nebelhorn bei Oberstdorf, Delgrubenjoch, Pizthaler Jöchl, Hochjoch, Schlern.
Herr Dr. med. Deicke: Partenkirchen, Knorrhütte, Zugspitze, Wiener-Neustädter Hütte, Fernpas, Pizthal, Braunschweiger Hütte, Wildspitze, Breslauer Hütte, Hochjoch, Meran, Bozen, Mendelpas, Venegas, Schlern, Campitello, Fedajapass, Caprile, Falzaregapass, Cortina, Tre Croci, Misurina-See, Schluderbach.
Herr Fritz Geibel: Innsbruck, Kaunserthal, Gepatschhaus, Delgrubenjoch, Kauhkopfhütte, Gepatschferner, Gepatschjoch, Vernagtferner, Taschachjoch, Taschachferner, Mittelbergjoch, Mittelbergferner, Braunschweiger Hütte, Pizthalerjöchl, Taufkarjoch, Vent, Sölden, Windacherthal, Bauplatz der Hildesheimer Hütte, Zwieselstein, Timmelthal, Timmeljoch, Passeierthal, Meran, Martellthal, Zufallhütte, Madritschjoch, Schöntaufspitze, Schaubachhütte, Eisleepas, Langenferner, Gedealpas, Gedealgletscher, Gedejhütte, Val de Gede, Val Furva, Santa Caterina, Gaviathal, Gaviapass, Val Messi, Santa Appolonia, Ponto di Legno, Val Camonica, Tonalestraße, Laghi di Presena, Vedretta di Presena, Passo di Presena, Leipziger (Mandron) Hütte, Adamello, Casina Volignini, Val di Genova, Pinzolo, Giudicarien, Sarcathal, Trient, Bozen, Innsbruck.

bachhütte, Eisleepas, Langenferner, Gedeal, Gedealpas, Gedealgletscher, Gedejhütte, Val de Gede, Val Furva, Santa Caterina, Gaviathal, Gaviapass, Val Messi, Santa Appolonia, Ponto di Legno, Val Camonica, Tonalestraße, Laghi di Presena, Vedretta di Presena, Passo di Presena, Leipziger (Mandron) Hütte, Adamello, Casina Volignini, Val di Genova, Pinzolo, Giudicarien, Sarcathal, Trient, Bozen, Innsbruck.
Herr Otto Geibel: Am 15. April: Schmittenhöhe. Am 17. April: Hoher Sonnblick. Von Zell am See als Standquartier aus: Pfandelscharte, Glocknerhaus, Hofmannshütte, Johannesberg, Adlersruhe, Stüdelhütte, Kals, Heiligenblut, Sonnblick, Riffelthor, Raßfeld, Gastein, Welber Tauern, Geschlöß, Prager Hütte, Benediger, Kürsinger Hütte, Krimmler Thörl, Warnsdorfer Hütte, Krimmel. Kaunserthal, Gepatschhaus, Kauhkopfhütte, Gepatschferner, Gepatschjoch, Vernagtferner, Taschachjoch, Taschachferner, Mittelbergjoch, Mittelbergferner, Braunschweiger Hütte, Taufkarjoch, Vent, Sölden, Windacherthal, Bauplatz der Hildesheimer Hütte, Zwieselstein, Timmelthal, Timmeljoch, Passeier, Meran, Martellthal, Zufallhütte, Madritschjoch, Schöntaufspitze, Schaubachhütte, Eisleepas, Langenferner, Gedealpas, Gedealgletscher, Gedejhütte, Val de Gede, Val Furva, Santa Caterina, Gaviathal, Gavia-

paß, Val Messi, Santa Appolonia, Ponte di Legno, Dimaro, Campiglio, Pinzolo, Giudicarien, Sarcathal, Trent, Bozen, Innishruck.

Herr Vanquier Max Guttind: Verner Oberland, Tittlis.

Herr Dr. Frühling: Fernpaß, Braunschweiger Hütte, Taufkarjoch, Hochjoch, Heiligenblut, Pfandelscharte.

Herr Rentner Hartmann: Riesengebirge.

Herr Kaufmann Heyermann: Grödner Thal.

Herr Sanitätsrath Dr. Hüniiden: Zwieselalpe, Seekarspitze, Katschberg, Maltathal, Loiblpaß, Predilpaß, Luschariberg, Dobratsch, Mallnitz, Böckstein, Gschüttelpaß.

Herr Wilhelm Kusian: Gemmi, Gornergrat, Rhonegletscher, Furka.

Herr Regierungsbaumeister Lewin: Lauterbrunnen, Petersgrat, Ried, Zermatt, Riffelhaus, Cima di Piazz, Stockhorn, Gornergrat, Theodulpaß, Balthournanche, Chamonix, Montanvert, Mer de Glace, Col de Balme.

Herren Lehrer Kolgorowski, Namke und Hoppe: Hinterbärenbadhütte, Elmauer Haltspitze, Berliner Hütte, Schönbichler Horn, Krimmler Thörl, Warnsdorfer Hütte, Kürsinger Hütte, Groß Benediger, Brager Hütte, Monte Pian, Dürrenstein, Schlerm, San Martino, Rosetta.

Herr Oberpostsecretair O. Niemeier: Hinterbärenbadhütte, Maunspitze, Ridnaun, Kaiserin

Elisabethshaus, Wilder Pfaff, Zuckerhütl, Ramolhaus, Brixthaler Jöchl, Braunschweiger Hütte, Bettelwurfhütte, Große Bettelwurfspitze, Helm, Dreizinnenhütte, Paternsattel, Erfurter Hütte, Spieljoch, Rosanspitze.

Herr Apothekenbesitzer Dr. Otto: Riffelsee, Braunschweiger Hütte, Schwarze Schneide, Taufkarjoch, Sanmoar Hütte, Similaun Niederjoch, Bergshütte, Al.-Eiskogel, Thurwieserspitze, Mailänder Hütte, Cima di Piazz, Bassi di Berva, Grossotto, Malga del Forno, Pallon della Mare, Col Vioz, Penegal, Mendel, Tribulaun Hütte, Pfletscher Tribulaun, Sandesjoch, Achensee, Erfurter Hütte, Rosan, Tegernsee.

Herr O. Piepenbrink: Fernpaß, Braunschweiger Hütte, Brixthaler Jöchl, Sölden, Wilder Pfaff, Kaiserin Elisabethshaus, Sterzing, Pfitscherjoch, Berliner Hütte, Schwarzenstein, Ahrenthal, Birnlücke, Warnsdorfer Hütte, Krimml, Schmittenhöhe.

Herr Oberpostsecretair Richard Schucht: Braunschweiger Hütte, Brixthaler Jöchl, Taufkarjoch, Braunschweiger Hütte, Pinzolo, Madonna di Campiglio, Val di Genova, Paß Campo, Mendelpaß, Braunschweiger Hütte.

Herr Fabrikant Selwig: Berchtesgaden, Sageredwand, Tuntensee, Riemannhaus, Breithorn, Saalfelden, Watzmannhaus, Hohes Brett, Gozenalpe, Schneibstein.

Herr Hofopernsänger Robert Setteborn: Piz
Umbraul, Stilfser Joch, Tschengler Hochwand,
Hintere Schöntaußspitze, Ortler.

Herr Kaufmann Wutte in Borghorst (Westfalen):
Zirl, Erlpaß, Lermoos, Hornbachjoch, Prinz
Luitpoldhaus, Nebelhorn, Imst, Pillerjoch, Ge-
patschhaus, Finstermünz, Bozen, Schlern, St.
Vigil, Fannesjoch, Schluderbach, Dreizinnenhütte,
Helm, Weißensee, Millstätter See, Reichenau,
Salzburg.



IV.

Wege- und Hüttenangelegenheiten.

Der vom Vorstande für das Jahr 1895 nochmals
beantragte Bau des Weges von der Braunschweiger
Hütte über Seiterjöchl nach Heiligkreuz ist auch von
der Generalversammlung in Salzburg nicht genehmigt
worden. Es haben daher nur Instandsetzungen der
vorhandenen Wege ausgeführt werden können. Folgende
Wege sind ausgebessert worden: Mittelberg—Braun-
schweiger Hütte, Braunschweiger Hütte—Sölden, Braun-
schweiger Hütte—Huben und Braunschweiger Hütte—
Vent.

In besondere ist der Weg von Mittelberg nach
der Braunschweiger Hütte verbreitert worden. Diese
Arbeiten werden im Jahre 1896 fortgesetzt werden.

Wie bereits in dem Sections-Berichte des Vorjahres
erwähnt worden ist, hat die Braunschweiger Hütte nicht
den genügenden Raum geboten, um alle Touristen,
welche dorthin gewandert sind, in gastlicher Weise zu
beherbergen. Wenngleich die Hütte größer gebaut
worden ist, als die benachbarten Hütten, so hat sie sich
doch als zu klein erwiesen, da die Zahl der dort ein-
lehnrenden Touristen viel bedeutender gewesen ist, als in
den benachbarten älteren Hütten. Ein so ungewöhnlich
starker Verkehr war nicht vorauszusehen. Die großartige
Lage, die zweckmäßige Einrichtung, die behagliche innere
Ausstattung, gute Verpflegung, aufmerksame Bedienung
sind nach dem Fremdenbüche von den Touristen be-
sonders hervorgehoben worden. Da diese günstigen
Urtheile auch in den Zeitungen veröffentlicht worden sind,
so hat sich der Verkehr von Jahr zu Jahr gehoben;
haben doch in diesem Jahre 705 Personen die Hütte
besucht. Es war daher Pflicht des Vorstandes, einen
Anbau so schneinst als möglich auszuführen. Mit
Rücksicht hierauf waren die Vorarbeiten für den
Erweiterungsbau der Braunschweiger Hütte vom Vor-
stande Ende 1894 bereits so gefördert worden, daß der
Bau selbst bei Beginn der guten Jahreszeit 1895 be-
gonnen werden konnte.

Wie bereits unter I bemerkt worden ist, hat der
Vorstand den Antrag auf Bewilligung eines Zuschusses
von 3000 Mark beim Central-Ausschuß wiederholt.
Den Rest der Baumsumme in einer Höhe von 4000 Mark

erbat sich der Vorstand von den Mitgliedern der Section in einem Aufruf vom 22. März 1895. Die Mitglieder würden in diesem Aufruf ersucht, Anteilscheine zu je 20 Mark, welche demnächst ausgelöst werden, zu zeichnen. Die Mitglieder haben in der zuvorkommendsten Weise sowohl durch Zeichnung von Anteilscheinen als durch nicht rückzahlbare Zuwendungen den größten Theil der Baumsumme aufgebracht. Auch der Central-Ausschuß theilte dem Vorstande mit, daß in der Öster-Sitzung des Weg- und Hüttenbau-Ausschusses beschlossen wäre, die Bewilligung des beantragten Zuschusses von 3000 Mark bei der General-Versammlung zu erbitten.

Die General-Versammlung in Salzburg hat den Zuschuß auch bewilligt. Wenngleich nun die Gesamtkosten für den Erweiterungsbau noch nicht völlig gedeckt sind, so hofft doch der Vorstand, daß der noch fehlende Betrag von den neu eingetretenen Mitgliedern durch Zeichnung von Anteilscheinen aufgebracht wird. Vor allem ist es eine angenehme Pflicht des Vorstandes, dem Central-Ausschuß, dem Weg- und Hüttenbau-Ausschuß, sowie den Mitgliedern der Section für die gewährte Hilfe den verbindlichsten Dank auszusprechen.

Von den nachbezeichneten Mitgliedern sind dem Vorstande nicht rückzahlbare Zuwendungen für den Hüttenanbau sowie Geschenke für die innere Ausstattung der Hütte zugegangen.

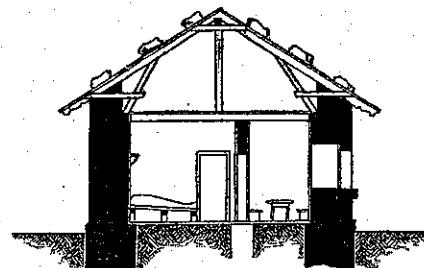
1. Benze, R., Eisenbahn-Director.
2. Bierbaum, Georg, Kaufmann.

3. Vollmann, Ad., Kaufmann.
4. Degener, Martha, Fräulein.
5. Feustell, Dr. med., Bechelde.
6. Geibel, Fritz, Buchdruckereibesitzer.
7. Geibel, O., Leipzig.
8. Hünicken, Dr. med., Sanitätsrath.
9. v. Koch, Victor, Rentner.
10. Krampe, F., Hofbuchdruckereibesitzer.
11. Löschigk, R., Brennereibesitzer.
12. Lübeck, G., Fabrikbesitzer.
13. Lüders, Louis, Fabrikbesitzer.
14. Mühe, Gustav, Finanzsecretair.
15. Peters, O., Regierungs-Assessor.
16. Pini, Ferd., Baurath.
17. Rickel, H., Kaufmann.
18. Schucht, Moritz, Ober-Postsecretair a. D.
19. Schucht, Richard, Ober-Postsecretair.
20. Sievers, G. H., Kaufmann.
21. Vibrans, Rittergutsbesitzer, Wendhausen.
22. Weber, Max, Professor, Amsterdam.
23. Weihe, Louis, Kaufmann.
24. Wolters, C., Brauereibesitzer.
25. Witte, Joh., Kaufmann, Borghorst.

Der Erweiterungsbau wurde bei den günstigen Witterungsverhältnissen des Jahres 1895 so beschleunigt, daß Mitte Juli die neuen Räume bereits in Benutzung genommen werden konnten. Es wird von Interesse sein, hier eine kurze Beschreibung der

Einrichtung der Hütte nach Fertigstellung des Anbaues zu liefern.

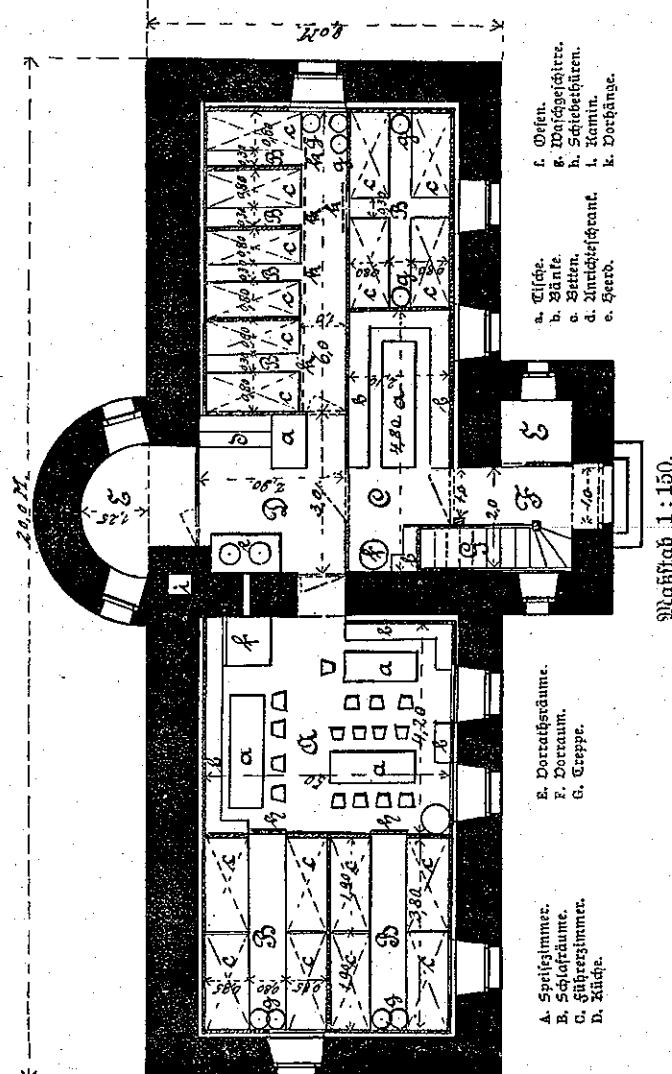
Eine Ansicht der Hütte nach Beendigung des Anbaues bietet das vor dem Titelblatte vorhandene Bild. Die Hütte ist um mehr als die frühere Größe verlängert worden und hat in der Mitte beider Längsseiten je einen Ausbau erhalten. Der Ausbau auf der Vorderseite wird zur Aufbewahrung von Geräthschaften und von Proviant benutzt, der Ausbau auf der Rückseite



Querschnitt der Braunschweiger Hütte.

ist mit Fenstern versehen und dient zur Erhellung und Vergrößerung der Küche. Alle übrigen Räume haben auf der Rückseite keine Fenster, um die Zugluft abzuhalten. An beiden Seiten des Vorbaues sind auswärts zwei Braunschweigische Wappenschilder mit dem springenden Pferde angebracht. Von den beiden Giebeln wehen die braunschweigischen (blau = gelben) Landesflaggen herab. Rings um die Außenwände der Hütte sind Bänke angebracht, damit bei günstigem Wetter die Touristen im Freien sich aufhalten und die herrliche

Grundriss zur Braunschweiger Hütte (mit Anbau) 1909.



Aussicht genießen können. Auch ist zwischen Hütte und Eissee ein größerer Platz geeignet und gleichfalls mit Bänken versehen worden.

Neber die innere Einrichtung der Hütte geben die beigefügten Skizzen über den Grundriß und den Querschnitt Aufschluß.

Beim Eintritt in das Innere der Hütte gelangt man zunächst in den Vorraum (F), an dessen Rückwand zum Willkommen ein „Grüß Gott“ mit dem braunschweigischen Löwen dem Wanderer entgegenleuchtet. An den Vorraum grenzen zunächst das geräumige Führerzimmer (C), die Küche (D) und die Vorrathsräume (E). Von der Küche führt links eine Thür zum Speisezimmer (A), das mit drei Tischen und einem Kachelofen ausgerüstet ist. Die Wände sind mit großen Bildnissen des deutschen Kaisers, des Kaisers von Österreich, des Prinzen Albrecht von Preußen, Regenten des Herzogthums Braunschweig, der Herzöge Friedrich Wilhelm und Wilhelm von Braunschweig geschmückt. Ein Album mit Ansichten der altherwürdigen Kunst- und Baudenkmäler Braunschweigs, sowie eine reichhaltige Büchersammlung, Karten- und Würfelspiele verschiedener Art gewähren dem Besucher der Hütte Unterhaltung. Ferner sind vorhanden: 1 Aneroid-Barometer, mehrere Thermometer, 1 Regulator, 1 Zither, 1 Gitarre, 1 Hütten-Apotheke, 1 Nähkasten, 1 Werkzeugkasten, ferner für Fälle der Gefahr Eispickel, Gletscherseil, Steigeisen, Laternen u. s. w.

Links vom Speisezimmer und rechts von der Küche sind 7 Herren-Schlafräume vorhanden und zwar 3 Zimmer zu je 4 Betten, 2 Zimmer zu je 2 Betten und 2 Zimmer zu je 1 Bett; die Betten sind mit Sprungfeder-Matratzen versehen. Da die Innenwände der Schlafräume an das Wohnzimmer bezw. an die Küche grenzen, so ist für eine mäßige Erwärmung der Schlafräume gesorgt. Ferner ist, um das Eindringen von Kälte und der Feuchtigkeit von außen thunlichst zu verhüten, die Einrichtung getroffen, daß die sämtlichen Innenwände der Hütte Holztäfelung erhalten haben, sowie daß zwischen der Holztäfelung und den Mauerwänden, die 1 Meter stark sind, ein Luftraum geschaffen ist.

Von dem Vorraum führt eine Treppe (G) zu den Bodenräumen. Hier sind vorhanden: 1 Damenzimmer zu 3 Betten, 1 Zimmer mit 3 Betten für die Wirthschafterin und 2 Gehülfinnen, 1 Führerraum und 1 großer Schlafraum mit Heulager für ungefähr 40 Touristen. Es können also jetzt mehr als 60 Personen in der Hütte beherbergt werden.

Nach Fertigstellung des Anbaues ist die Braunschweiger Hütte zu 10000 Gulden gegen Feuer versichert und durch das l. l. Bezirks-Gericht in Elm in dem dortigen Grundbuche verfaßt worden.

Der Anbau ist am 7. August 1895 von dem Pfarrer M. Brantl in Blangeröß feierlich geweiht worden. Hierüber hat der Vorstand in dem Hüttenbuche (Fremdenbuche) eine Verhandlung niedergeschrieben.

In welcher Weise unserer Hütte auch von den Mitgliedern anderer Sectionen gedacht wird, kann daraus ersehen werden, daß von einem Mitgliede der Section Dresden, welches der Einweihung der Braunschweiger Hütte am 30. August 1892 beigewohnt hat, in diesem Jahre am 30. August — dem Geburtstage der Hütte — in Gemeinschaft mit seiner Gemahlin in der liebenswürdigsten Weise unsere Hütte mit Guirlanden aus blauen und gelben Alpenblumen geschmückt worden ist.

Der Vorstand giebt sich der Hoffnung hin, daß sich viele Touristen, insbesondere die Mitglieder der Section Braunschweig, von der zweckmäßigen Einrichtung der umgebauten Hütte und von der schönen Lage derselben überzeugen. Den Braunschweigern winkt außerdem ein besonderer Lohn! Von einem Mitgliede, das nicht genannt sein will, ist wiederum eine größere Anzahl kleiner Flaschen alter Sherry zur Stärkung derjenigen Braunschweiger, welche unsere Hütte besuchen, gespendet worden. Der Vorstand hat die Flaschen wiederum mit folgendem, von Herrn Bibliothekar Dr. Rentwig in Warmbrunn gedichteten Verse versehen lassen:

Den Braunschweigern zum Willkommen!
Kommst, Wandrer, du fernher von Deutschlands Gauen,
Sei dir zum Willkommen dieses Glas gebracht;
Nimm's freundlich an, und klarer wirst du schauen
Die Schönheit dieser eiserfüllten Bracht.

Der Vorstand bringt solches mit dem Ausdrucke des herzlichsten Dankes gegen den Herrn Geber hiermit zur Kenntniß und giebt der Hoffnung Ausdruck, daß die Braunschweiger so zahlreich unsere Hütte besuchen werden, daß die herrliche Gabe noch in diesem Jahre aufgezehrt werde!



V.

Büchersammlung.

Die Büchersammlung kann von allen Sectionsmitgliedern unter folgenden Bedingungen benutzt werden:

1. Die Bücher können täglich von 10 Uhr Vormittags bis 6 Uhr Abends bei dem Bücherwart Dr. Baesecke, Eiermarkt 1, woselbst auch die Zurückgabe erfolgt, in Empfang genommen werden.
2. Die Bücher werden nur gegen Empfangsbescheinigung, welche bei Zurückgabe des betreffenden Werkes wieder abzufordern ist, ausgeliefert.
3. Kein Mitglied darf mehr als zwei Werke gleichzeitig aus der Bibliothek entnehmen. Ausnahmefälle kann der Bücherwart zulassen.
4. Kein Buch darf über einen Monat behalten werden. Auf Verlangen des Bücherwärts hat die Zurückgabe nach Ablauf dieser Zeit sofort zu erfolgen.

5. Kein Gegenstand der Büchersammlung darf auf einer Reise benutzt werden.

6. Für etwaigen Verlust oder etwaige Beschädigung der entnommenen Werke hat das betreffende Mitglied vollen Ersatz zu leisten; etwaige Meinungsverschiedenheiten entscheidet der Vorstand.

7. Auswärtige Mitglieder erhalten die Werke portofrei.

8. Die wöchentlich oder monatlich erscheinenden alpinen Zeitschriften werden auf Verlangen den Mitgliedern in einer bestimmten Reihenfolge zugesandt. Anmeldungen zu diesem Lesezirkel nimmt der Büchervarwirt entgegen.

Bücher-Verzeichniss.

- a) Länder- und Völkerkunde, Reisebeschreibungen.
Arlberg-Bahn, Reiseführer.
Baumgarten, H., Tausend Höhenangaben. 1888.
Blank, Illustrirter Führer durch Saalfelden im Pinzgau. 1890.
Darmstadt und die Bergstraße. 1890.
Dénes, Wegweiser durch die Ungarischen Karpathen. 1888.
Dent, Hochtouren. Ein Handbuch für Bergsteiger. 1893.
Der Über- oder St. Wolfgangsee bei Fischl. 1880.
Die Größnung der Triglavhütte. 1887.
Die Erschließung der Ostalpen Bd. 1 bis 3. 1893/94.

- Die Gebirgsgruppe des Monte Cristallo. 1887.
Die Gebirgsgruppe des Monte Cristallo. 1891.
Die Tepliker Hütte, eine Reiseskizze.
Die Umgebung von Eisenkappel, eine Skizze. 1878.
Eine Besteigung des Matterhorn.
Fischaler, Sterzing am Eisad. 1892.
Führer durch Konstanz und seine Umgebung.
Führer in das Lavantthal in Kärnthen. 1884.
Grand tour guide to the Yellowstone National-Park. 1889.
Greinz, Rud. Heinr., Tiroler Leute.
Galler, Touristisch unbekannte Gipfel in der Stubaierguppe.
Guida della Alpi occidentali.
Vol. I Marittime e Cozie. 1889.
Vol. II Graie e Pennine. 1889.
Guida di Monte Baldo di Ottone Brentari. 1893. (Bd. 17 des Trientiner Alpenclubs.)
Haas, Reichenau und seine malerische Umgebung. 1890.
Hörmann, v., Grabschriften und Marterien. 1890.
— Hausprüche aus den Alpen. 1890.
Illustrirter Glocknerführer. 1881.
Imst und seine Umgebung. 1888.
Innsbruck, Reiseführer.
Indianland and Wonderland by Olin D. Wheeler.
Illustrirter Führer auf den R. R. West. Staatsbahnen, Bregenz-Innsbruck usw.

- Itineraire des Schweizer Alpenclubs für 1882 bis 1886,
1888, 1890 bis 1891, 1893 bis 1895.
Kärntens Sommeraufenthalte. 1889, 1890, 1891.
Kleiner Führer durch die Umgebungen von
Brixlegg usw.
Landesk. Reiseführer.
Lentner, Geschichten aus Tirol und Oberbayern.
Les Alpes du Dauphiné par E. Debriges. 1885.
List, G., Die Burg der Markgrafen der Ostmark auf
dem Leopoldsberge bei Wien. 1877.
Lect, Deutsche Sprachinseln in Walschtirol. 1884.
Meurer, Illustr. Führer durch die Ortler Alpen. 1884.
Meyer, Stephan, Aus Italien und dem Orient. 1876.
Meyer, Stephan, Nach Tunis und Algerien. 1881.
Mörle, Von Partenkirchen über Nassereit nach Imst.
Ribler, Fr., Bilder aus dem welschen Monsberg. 1887.
Roë, H., Bayerisches Seebuch. 1865.
Roë, H., Neue Studien aus den Alpen. 1868.
Roë, H., Die Jahreszeiten, Naturbilder. 1888.
Roë, H., Bergfahrten und Raststätten. 1892.
Passau, Deutschlands altes Ostthor. 1887.
Rosenheim, sein Alpenvorland und seine Berge. 1886.
Rudorff, Antrag auf Schutz der landschaftlichen Natur.
Richter, E., Die Erschließung der Ostalpen. 1891 bis 1894.
Band I, II, III.
Rovereto, Führer durch.
Schucht, Richard, Hängen und Bangen am Seil. 1881.
Schucht, Richard, Ein Gewitter in den Alpen. 1884.

- Schucht, Richard, Das Bayrische Hochland und die
Königsschlösser. 1888.
Schucht, Richard, Im Schnee der Alpen. 1889.
Schucht, Richard, Von Nord nach Süd. 1890.
Schucht, Richard, Das Pitzthal und die Braunschweiger
Hütte. 1892.
Steub, Dr. Ludwig, Drei Sommer in Tirol. 1895.
2 Bde.
Toblach und das Ampezzo-Thal. Reiseführer.
Trautwein, Tirol, Südbayern, Salzburg usw. 1889.
Waltenberger, A., Die Allgäuer Alpen.
Der Tünnitzer Höger und sein Gebiet. 1895.
Lustig's Ollerhond aus'n Kärntnerlond, von Tschebur.
1895.
Wolf, C., Geschichten aus Tirol. 1892.
Zernin, Führer durch Darmstadt und Umgebung. 1894.
Zsigmondy, Im Hochgebirge. 1889.

b) Werke vermischten Inhalts.

- Anleitung zur Ausübung des Bergführerberufs. 1891.
Art und Unart in Deutschen Bergen von R. Falck.
Auszüge aus den Jahresberichten der Sectionen. 1883.
Baumgartner, Die Gefahren des Bergsteigens.
Beobachtungen des atmosphärischen Potentialgefälles
und der ultravioletten Sonnenstrahlung. Ge-
schenk der Verfasser M. Elster und Dr. Geitel.
Bestandsverzeichniß des Deutschen und Österreichischen
Alpenvereins. 1887, 1888, 1889.

- Der alpine Schriftsteller in der Westentasche, Vortrag.
Der Deutsche und Österreichische Alpenverein, Festschrift zur Feier der 100. Section. 1884.
Die ersten 25 Jahre des Schweizer Alpenclubs, Denkschrift. 1889.
Die Drehung der Erdkruste, eine Hypothese. 1886.
Elmsfeuerbeobachtungen auf dem Sonnblitz.
Festschriften zum 25 jährigen Bestehen der Sectionen Leipzig, Frankfurt a. M., Schwaben, Graz, Regensburg, Karlsruhe, Villach, Bozen, Prag.
Geographischer Handweiser für Touristen.
Jägerblut von Benno Rauschenegger.
Im Austragsstüberl von Hans Neuert und M. Schmidt. G. Luther, Die Regulirung der Katarakte in der unteren Donau. 1893.
Die volksthümlichen Pflanzennamen in Tirol und Vorarlberg, gesammelt von Professor Dr. R. W. v. Dalla Torre.
Graf, Ed., Waldverwüstung und Murbrüche. 1889.
Sommer, Ein alpiner Ritter von der traurigen Gestalt.
Meurer, Handbuch des alpinen Sport. 1882.
Paolo Liog. Dall' alto.
Rechenschaftsberichte über die Hilfsaktionen. 1882—85.
Die Gewohnheit in hygienischer, therapeutischer, moralischer Beziehung von Rikli.
Section Austria. 1862—67.
Verfassung und Verwaltung des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins von J. Emmer. 1893.

- Veröffentlichungen der Section Leipzig. Nr. 3 und 4.
Verzeichniß der autorisierten Führer in den Deutschen und Österreichischen Alpen. 1886, 1887, 1889, 1890.
Zur Erinnerung an Mainz. Der 17. Generalversammlung gewidmet. 1890.
Zum Gedächtniß G. Studers 1804—1890. 1891.
Zum 10 jährigen Stiftungsfeste der Section Hamburg. 1885.
Eine Anzahl Sectionsberichte, Einladungen, Verzeichnisse von Mitgliedern, Büchern, Ansichten, Gedichte, Broschüren, Schreiben.
c) Zeitschriften.
Alpina. I—III. 1893—1895.
Annuario della società degli Alpinisti Tridentini. Band 10—18. 1883—1895. Band 15. (Guida del Trentino I.) Band 18. (Guida del Trentino II).
Annuaire du Club Alpin Français. 1884—1892.
Bollettino del Club Alpino-Italiano. 1885—1894.
Bollettino del Club Alpino-Italiano. Indice Generale dei 50 primo numeri 1885.
Bollettino del Club Alpino-Italiano. Indice Generale delle due annati (1874—1875) dell' Alpinista e dei primi 10 volumi (1882—1891) della Rivista mensile del Club Alpino Italiano. 1892.
Bulletin mensuel du Club Alpin Français 1885—1891.
Chronik des Österreich. Touristenklub. 1884, 1885, 1887.

- Dillinger's illustrierte Reisezeitung von 1893—1895.
Fahrbuch des Österreichischen Alpenvereins. 1. bis
7. Band, 9. Band. 1865—1871, 1873. Statt
Band 8 erschien Zeitschrift des Deutschen und
Österreichischen Alpenvereins Band 3.
Fahrbuch des Schweizer Alpenclub. 1864—1894—95.
Band 1—30.
Repertorium und Ortsregister für die Fahrbücher 1—20
des Schweizer Alpenclub.
Fahrbuch des Ungarischen Karpathen-Vereins. Band
7—17. 1880—1895.
Fahrbuch des Siebenbürgischen Karpathen-Vereins.
1888—1894.
Mittheilungen des Deutschen und Österreichischen Alpen-
vereins. Band 1—17. 1875—1895.
Register zu den genannten Zeitschriften. 1863—1886.
Mittheilungen des Österreichischen Alpenvereins.
2 Bände. 1863—1864.
Der Alpenfreund. 1893—1895.
Der Schneeschuh. 1893.
Norwegischer Touristenverein. 1885—1891.
Österreichische Alpenzeitung. 1885—1895.
Österreichische Touristenzeitung. 1885—1893.
Revista mensile del Club Alpino-Italiano 1885—1894.
Verhandlungen des Österreichischen Alpenvereins.
1. Heft 1864.
Zeitschrift des Deutschen und Österreichischen Alpen-
vereins. Band 4—26. 1873—1895.

Zeitschrift des Deutschen Alpenvereins. 1.—3. Band.
1869—1872. Band 3 zugleich 10. Jahrgang der
Publicationen des Österreichischen Alpenvereins.
Einzelne Hefte und Bände der Mittheilungen und der Zeit-
schriften sind mehrfach vorhanden.

d) Landkarten.

- Artaria's Touristenkarten. Blatt XI. Niva, Gardasee,
Iudicarien.
Entfernungskarte für das Allgäu.
Beuzinger, Relieffkarte von Tirol, Südbayern, Salzburg.
Meurer, Distanz- und Reisekarte von Tirol.
Verschiedene Karten von Nordamerikanischen Eisenbahnen.
(Northern=Pacific, Western=Washington usw.)
Ravenstein, Karte der Bayerischen und Allgäuer Alpen.
— Karte der Salzburger Alpen, des Salzkammergutes.
— Karte der Steirischen Alpen, Karawanken.
— Karte der Westtiroler und Engadiner Alpen.
— Karte der Osttiroler Alpen, Tauern, Dolomiten.
— Karte der Österreichischen Alpen, des Wiener Waldes.
— Karte des Krainisch-Kroatischen Gebirgslandes.
— Karte der Lombardischen und Süd-Tiroler Alpen.
— Karte der Süd-Benetianischen Alpen und Karst.
— Uebersichtsblatt und Beichenerklärung zur Special-
karte der Österreich-Ungarischen Monarchie
und des Occupationsgebietes.
— Große Wandkarte der gesamten Alpen.
Walstenberger, Das Wettersteingebirge und die
Mieminger Kette.

a) Ansichten, Photographien usw.

Die Oesterreichische Gebirgswelt nach Naturaufnahmen.

Heft I—VII, X, XIV.

Meyer, Stephan, Pontresina und Umgebung. Photographien nach der Natur. 1889. Geschenk des Verfassers.

Rundsicht vom Schrankogl von S. Simon. 1894.

Verschiedene Photographien.

Schenkungen von Werken, Karten usw. für die Büchersammlung werden vom Vorstande auch für die Folge gern entgegengenommen.



VI.

Vorstand.

Der Vorstand der Section bestand im Jahre 1895 aus den Herren:

Ober-Postsecretair Richard Schucht, Präsident.

Oberlehrer A. Ahrend, Schriftführer.

Apotheker Dr. P. Diesing, Kassierer.

Dr. H. Baescke, Bücherwart.

Notar G. Giesecke,

Krentner Fr. Ohlmer,

Buchdruckereibesitzer Fritz Geibel,

} Besitzer.

In der Hauptversammlung vom 12. December wurden gewählt für das Jahr 1896:

Ober-Postsecretair Richard Schucht, Präsident.

Oberlehrer Ahrend, Schriftführer.

Krentner Fr. Ohlmer, Kassierer.

Apotheker Dr. H. Baescke, Bücherwart.

Notar G. Giesecke,

Buchdruckereibesitzer Fritz Geibel,

Eisenbahn-Director R. Benze,



VII.

Mitglieder.

Die Mitgliederzahl stieg im Jahre 1895 von 233 auf 272.

Leider haben wir drei Mitglieder durch den Tod verloren:

Herrn Commerzienrath F. W. Schöttler,

Herrn Kreisdirektor E. Orth,

Herrn Ober-Postsecretair a. D. Moritz Schucht.

Das Andenken an die Verstorbenen wurde in der Sitzung vom 28. October von den Mitgliedern durch Erheben von den Sitzen geehrt.

Mitglieder-Verzeichniß.

a) Ehrenmitglied:

Nitter v. Adamet, k. k. Oberlandesgerichtsrath, Wien,
vormals erster Präsident des Centralausschusses in Wien.

b) *Ehemalige Mitglieder:*

1. Abt, Margarethe, Fräulein.
2. Ahrend, A., Oberlehrer.
3. Ahrens, Richard, Dr. med.
4. Albrecht, Ph., Rentner.
5. Amme, E., Ingenieur.
6. Anze, Wilh., Apotheker.
7. Appelhans, Eugen, Buchdruckereibesitzer.
8. Aronheim, Felix, Dr. med., praktischer Arzt.
9. Aronheim I., Max, Dr. jur., Rechtsanwalt.
10. Baesecke, H., Dr. phil., Apotheker.
11. Balke, Otto, Kaufmann.
12. Basse, W., Goldarbeiter.
13. Bauer, Fabrikdirector.
14. Bauermeister, Hermann, Bahnnarzt.
15. Baumkauff, Ph., Architekt.
16. Becker, Albert, Kaufmann.
17. Beckerts, H., Dr. phil., Professor.
18. Beebe, W., Lehrer.
19. Beebe, Frau Theodore.
20. Bente, A., Musikalienhändler.
21. Benze, R., Eisenbahn-Director.
22. Berhan, O., Dr. med., Sanitätsrath.
23. Bernhard, Wilh., Dr. med.
24. Bertram, W., Generalsuperintendent.
25. Bierbaum, G., Kaufmann.
26. Blasius, Rud., Dr. med., Professor.
27. Blasius, Wilh., Dr. med. u. phil., Professor.

28. Blumner, Ulrich, Rentner.
29. Bohlmann, R., Apotheker.
30. Boller, W., Fabrikbesitzer.
31. Bollmann, A., Kaufmann.
32. Bracke, H., Kaufmann.
33. Brandt, Leopold, Director.
34. Breithaupt, W., Landgerichtsrath.
35. Bruns, H., Leihhausklassirer.
36. Bruns, Herman, Rentner.
37. Bührmann, C., Rentner.
38. Büschhoff, O., Weinhändler.
39. Carstens, A., Rechtsanwalt und Notar.
40. Claus, Herzoglicher Bahndirektor.
41. Cramer, Rud., Kaufmann.
42. Dedeckind, Ad., Dr. jur., Landgerichtspräsident.
43. Dedeckind, R., Dr. phil., Professor, Geheimer Hofrath.
44. Deede, A., Landrichter.
45. Degener, Martha, Fräulein.
46. Deicke, Otto, Dr. med.
47. Diedrich, W., Rentner.
48. Diesing, L., Hof-Apotheker.
49. Diesing, Max, Dr. med.
50. Diesing, Paul, Dr. phil., Apotheker.
51. Dorn, Carl, Dr. med.
52. Ehlers, H., Dr. med., Professor.
53. Elster, Dr. Rich., Oberlehrer.
54. Engelbrecht, H., Dr. med., Physicus und Hofarzt.
55. Engelbrecht, L., Rechtsanwalt und Notar.

56. Engelhardt, Hans, Kaufmann.
57. Engelke, Joh., Kaufmann.
58. Evers, Robert, Dr. phil., Oberlehrer.
59. Faillard, Willy, Hofflieferant.
60. Ferge, E., Dr. med.
61. Fischer, Fritz, Kaufmann.
62. Fleischer, S., Dr. med.
63. v. Fouquet, Cl., Frau Hauptmann.
64. v. Freyhold, Felix, Hauptmann a. D.
65. Fröhlich, Josef, Architekt.
66. Frühling, Rob., Dr. phil., Handelschemiker.
67. Geibel, Fritz, Hofbuchdruckereibesitzer.
68. Gerbracht, Ad., Finanzkassirer.
69. Gierlings, O., Generalagent.
70. Giesecke, Georg, Rechtsanwalt und Notar.
71. Giesel, F., Dr. phil., Chemiker.
72. Göze, Friedr., Rechnungsrath.
73. Graefe, G., Kaiserlicher Ober-Postdirector.
74. Grüne, H., Dr. ph., Chemiker.
75. Gutkind, Max, Banquier.
76. Haedecke, A., Kaufmann.
77. Hahn, Heinr., Oberlehrer.
78. Hahn, Alfred, Director.
79. Hartmann, G., Hofrat.
80. Hartmann, Heinr., Rentner.
81. Hartmann, Otto, Dr. med.
82. Hartung, Ernst, Rechtsanwalt und Notar.
83. Haspelmacher, Fr., Oberlehrer.

84. Helle, A., Dr. jur., Gerichts-Assessor.
85. Helmke, Franz, Major z. D.
86. Henning, Georg, Kaufmann.
87. Henze, A., Lehrer.
88. Henze, Fr., Schulinspector.
89. Herms, Gottl., Kaufmann.
90. Herzog, Paul, Rentner.
91. Herzog, W., Oberlandesgerichtsrath.
92. Heyermann, Jul., Kaufmann.
93. Hirsch, L., Fabrikant.
94. Hoppe, Albert, Lehrer.
95. Horst, A., Rentner.
96. Hünicke, Dr. med., Sanitätsrath.
97. Jahn, Dr. H., Schuldirector.
98. Jung, E., Zahnarzt.
99. Jüdel, Max, Commerzienrath.
100. Jürgens, Friedr., Kaufmann.
101. Jürgens, Wilh., Kaufmann.
102. Kahlert, Herm., Kaufmann.
103. v. Klemm, Ed., Hauptmann a. D.
104. Kindt, Chr., Oberamtmann.
105. Kleinknecht, W., Dr. med.
106. Kloos, Dr. J., Professor.
107. Kloß, A., Leberhändler.
108. v. Koch, Victor, Rentner.
109. Kolowrowski, Ernst, Lehrer.
110. Krampe, Julius, Hofbuchdruckereibesitzer.
111. Kratzsch, Otto, Architekt.

112. Kreuz, Paul, Ingenieur.
113. Krökel, F., Gymnasiallehrer.
114. Kröhl, Berth., Kaufmann.
115. von Kühlwein, L., Dr. med., Oberstabsarzt.
116. Kükendahl, Rob., Director.
117. Kuhlmann, W., Postdirector.
118. Kustan, W., Stationsassistent.
119. Lambrecht, Ed., Rentner.
120. Lange, R., Hutfabrikant.
121. Lange, W., Fabrikbesitzer.
122. Langerfeldt, Carl, Hofflieferant.
123. Langerfeldt, C., Kreisdirector.
124. Laßmann, W., Commissair.
125. Lehmfeldt, O., Kaiserlicher Bankdirector.
126. Leo, Just., Kaufmann.
127. Lies, Heinr., Medicinalassessor.
128. Lindau, Frau Professor.
129. Voeschigk, Rob., Brennereibesitzer.
130. Lord, Ottomar, Hofbuchhändler.
131. Lübeck, Gilb., Fabrikbesitzer.
132. Lüders, Louis, Fabrikbesitzer.
133. Lüttge, Friedr., Kaufmann.
134. Lüttge, Otto, Kaufmann.
135. Mack, H., Dr. phil., Archivar.
136. Magnus, Dr. jur., Justizrat.
137. Mohr, J., Kaufmann.
138. Mühe, G., Finanzsecretair.
139. Munte, E., Rentner.

140. Munte, Carl, Architekt.
141. Munte, Hans, Conservenfabrikant.
142. Necker, H., Apotheker.
143. Nessim, Fr., Rechtsanwalt und Notar.
144. Nessim, F., Frau des Notar.
145. Niemeier, Fr., Hosoptikus.
146. Niemeier, Otto, Ober-Postsecretair.
147. Oberländer, Fr., Weinhändler.
148. Ohlmer, Fr., Rentner.
149. Otto, W., Dr. phil., Apotheker.
150. Panzer, Theodor, Director.
151. Bartuschke, Rich., Canzleisecretair.
152. Perschmann, Heinr., Kaufmann.
153. Peters, Otto, Regierungs-Assessor.
154. Pfeifer, Ad., Director.
155. Pfeifer, H., Herzogl. Baurath.
156. Pfeiffer, Wilh., Dr. med.
157. Piepenbrinck, Otto, Kässirer.
158. Pingel, Friz, Kaufmann.
159. Pini, Ferd., Baurath.
160. Poll, G., Kaufmann.
161. Poll, Otto, Kaufmann.
162. Querner, Herm., Kaufmann.
163. Rabert, L., Oberlehrer.
164. Ralffs, Ad., Kaufmann.
165. Ramdohr, R., Stadtrath.
166. Ramke, Jul., Lehrer.
167. Rasche, Otto, Architekt.

168. von Rauchchenplat, Georg, Bachhofsinspector.
169. Reiche, Oscar, Kaufmann.
170. Reidemeister, W., Generalagent.
171. Ribbentrop, R., Major a. D.
172. Rickel, Hugo, Kaufmann.
173. Rimpau, Arnold, Kaufmann.
174. Ritter, G., Director.
175. Röpcke, Wilh., Kaufmann.
176. Roth, H., Kaufmann.
177. Röttcher, Wilh., Kaufmann.
178. Rohrberg, Aug., Rentner.
179. Salfeld, C., Kaufmann.
180. Salfeld, James, Kaufmann.
181. Schade, Stud., Banquier.
182. Schilling, W., Dr., Oberlehrer.
183. Schmidt, Dr. jur., Kaufmann.
184. Schmidt, Paul, Fabrikbesitzer.
185. Schottelius, Hans, Civilingenieur.
186. Schrader, Helene, Fräulein.
187. Schrader, H., Musikkdirector.
188. Schrader, Rob., Banquier.
189. Schrader, Rob., Hotelbesitzer.
190. Schrader, W., Landgerichtsrath.
191. Schucht, Richard, Ober-Postsecretair.
192. Schulz, Emil, Rentner.
193. Schulz, Rich., Dr. med., Professor.
194. Schwarzenberg, Ludwig, Landrichter.
195. Seelig, Alfred, Kaufmann.

196. Selwig, Fr., Fabrikbesitzer.
197. Selwig, F., Fabrikbesitzer.
198. Setteborn, R., Hosopernsänger.
199. Sichler, Rich., Drogenhändler.
200. Siebrecht, Fr., Hofjuwelier.
201. Sievers, G. H., Kaufmann.
202. Sommer, Rob., Oberstaatsanwalt.
203. Spanjer-Herford, Dr. jur., Rechtsanwalt.
204. Steinhause, A., Kaufmann.
205. Steinmeier, H., Dr. med.
206. Störig, G., Kaufmann.
207. Thiele, O., Stationsinspector a. D.
208. Till, Julius, Architekt.
209. Troje, Georg, Dr. med.
210. Tümmel, W., Director.
211. Ullrich, Bernhard, Kaufmann.
212. Unger, B., Oberlehrer.
213. Vorwerck, Landgerichtspräsident j. D.
214. Walchhoff, Otto, Bahnarzt.
215. v. Wangenheim, Julius, Freiherr, Hoftheater-Intendant und Kammerherr.
216. Weber, J., Fabrikant.
217. Wegmann, Heinr., Oberamtsrichter.
218. Weidlich, E., Regierungsbaumeister.
219. Weihe, Louis, Kaufmann.
220. Weitz, Hugo, Kaufmann.
221. Wernicke, Frau Professor.
222. Wichmann, Ralf, Dr. med.

- 223. Wiertes, E., Gymnasial-Hilfslehrer.
- 224. Witting jun., L., Kaufmann.
- 225. Wolf, H., Dr. jur., Oberlandesgerichtsrath.
- 226. Wolters, C., Brauereibesitzer.

c) Auswärtige Mitglieder.

- 227. Beck, Otto, Kaufmann, Reichenbach (Vogtland).
- 228. Beher, Kreissecretair, Peine.
- 229. Bodemann, Major a. D., Blankenburg, Harz.
- 230. Borrman, O., Oberlehrer, Blankenburg, Harz.
- 231. Brandt, G., Postinspector und Geh. Exped. Secretair im Reichs-Postamt zu Berlin.
- 232. Brüggemann, Aug., Gutsbesitzer, Drütte.
- 233. Creite, A., Dr. med., Sanitätsrath, Schöningen.
- 234. Creite, Frau Sanitätsrath Dr., Schöningen.
- 235. Cumme, H., Postinspector und Geh. Exped. Secretair im Reichs-Postamt zu Berlin.
- 236. Dege, W., Oberlehrer, Blankenburg, Harz.
- 237. Denecke, Dr. W., Blankenburg, Harz.
- 238. Diemer, M. Beno, Kunstmaler, München.
- 239. Eggeling, Lieutenant a. D., Blankenburg, Harz.
- 240. Engelbrecht, Königlicher Hauptmann, Celle.
- 241. Feustel, Dr. med., Bechelde.
- 242. Geibel, Otto, Leipzig.
- 243. Heckner, Herm., Kaufmann, Schöningen.
- 244. Heinrici, Postkassirer, Stettin.
- 245. Heusinger, Ludw., Oberlehrer, Holzminden.
- 246. Hohermann, Apotheker, Hoheneggelsen.

- 247. Hunnius, H., Dr. phil., Director, Faulbrück bei Schweidnitz, Schlesien.
- 248. Kähmann, Ad., Gutsbesitzer, Höttensleben.
- 249. Kelle, Dr. med., Wenden.
- 250. Krause, E., Eisenbahndirector, Aschersleben.
- 251. Krükenberg, Ad., Apotheker, Stettin.
- 252. Künncke, Oberamtmann, Steterburg.
- 253. Lewin, Herm., Königl. Reg.-Baumeister, Hagen, W.
- 254. Löbbecke, Major a. D., Gr.-Denkte.
- 255. Lüddecke, E., Apotheker, Königslutter.
- 256. Müller, W., Oberamtmann, Sorsum bei Hildesheim.
- 257. Nehrkorn, Amts-rath, Riddagshausen.
- 258. Rentwig, Dr. H., Bibliothekar, Warmbrunn, Schlesien.
- 259. Stabius, W., Kaufmann, Hildesheim.
- 260. Rehm, P., Dr. med., Blankenburg, Harz.
- 261. Rothschild, Adolf, Fabrikbesitzer, Stadtoldendorf.
- 262. Schmidt, Pastor, Scheppau bei Königslutter.
- 263. Schöpffer, Ed., Gutsbesitzer, Halberstadt.
- 264. Schucht, H., Landwirth, Drütte.
- 265. Schwanecke, Rentner, Wernigerode
- 266. Sierke, E., Dr. phil., Chef-Redacteur, Berlin.
- 267. Stiller, Ludwig, Kunstmaler, München.
- 268. Vibrans, Rittergutsbesitzer, Wendhausen bei Hildesheim.
- 269. Weber, Max, Professor, Amsterdam.
- 270. Weber, A., geb. van Bosse, Amsterdam.
- 271. Witte, Gutsbesitzer, Ziegelhof bei Fallersleben.
- 272. Witte, Johannes, Kaufmann, Borghorst, Westfalen.